Zeugnis zu Handen des Strassenverkehrsamtes	
Fahreignung und Drogen	**Name, Vorname:.....** **geb:.....**

1. **Anamnestische Angaben** zur Krankenvorgeschichte (somatische oder psychische Erkrankungen) mit besonderer Berücksichtigung der Suchtmittelanamnese. Seit wann und wie häufig finden Konsultationen statt? Wird eine Begleittherapie (z.B. Substitutionstherapie, Antabus, Fachtherapie) durchgeführt? Bisheriger Verlauf? Welche Medikamente sind verordnet?

2. **Urinproben:** Bitte genaue Angaben der Daten und Befunde (+/-).
   Forensische Anforderungen an UP-Kontrollen: Unregelmässiges überraschendes Aufgebot mit UP-Abgabe gleichentags unter Sichtkontrolle. Unauffällige Kreatininwerte.

Datum UP-Abgabe	**Opiate**	**Cocain**	**Cannabis**	**Methadon**	**Amphet-amine**	**Benzo**	**andere**	**Kreatinin**

3. **Blutkontrollen (inkl. Angabe Toleranzbereich)**

Datum Blut-Abgabe	**CDT (..... %)**	**GOT (..... U/L)**	**GPT (..... U/L)**	**GGT (..... U/L)**	**MCV (..... fl)**

4. **Können Sie die Einhaltung einer Drogentotalabstinenz bestätigen?** Wenn ja, seit wann? Rückfälle?

Abstinenz?	☐ nein	☐ ja		
Rückfälle?	☐ nein	☐ ja	-> wann:	_____
Suchtverlagerung?	☐ nein	☐ ja	-> auf:	_____

5. **Arbeitssituation? Soziale Situation? Stabilität?**

Datum:..... Stempel/Unterschrift:.....

Medizinische Fragen Institut für Rechtsmedizin, Abt. Verkehrsmedizin, 9007 St. Gallen, Tel. 071 494 21 56, Fax 071 494 28 75
www.rechtsmedizin.kssg.ch

Fragen zum Führerausweis: Strassenverkehrsamt, Prävention & Massnahmen, 8501 Frauenfeld, Tel: 058 345 37 11, Fax 058 345 37 01,
www.stva.tg.ch, massnahmen@stva.tg.ch

Wir bitten Sie, das Zeugnis direkt an das Strassenverkehrsamt zu senden.
Ausführliche Angaben können Ihrem Patienten eventuell eine amtsärztliche Untersuchung ersparen.